

Der MSV Duisburg: Favorit der Trainerumfrage zur Regionalliga West 2024/25

Die Trainerumfrage zur Regionalliga West zeigt: MSV Duisburg gilt als Favorit für die Saison 2024/25. Erste Spiele beginnen bald.

Die Regionalliga West startet bald in eine neue Saison und es gibt bereits klare Ansagen zu den Favoriten für die Meisterschaft. Im Mittelpunkt steht der MSV Duisburg, der als Absteiger aus der dritten Liga gilt und von vielen Trainern der Region als Topkandidat gehandelt wird.

Der MSV Duisburg im Fokus

Trainer Dietmar Hirsch hat die Verantwortung für die Geschicke des MSV Duisburg übernommen und möchte mit einem neuformierten Team einen schnellen Wiederaufstieg in die dritte Liga anpeilen. „Unser Vereinsname verpflichtet“, so Hirsch, der darauf abzielt, einen soliden Saisonstart hinzulegen. Trainerkollegen, darunter Sebastian Tyralla von Türkspor Dortmund, bekräftigen, dass der Verein die besten Voraussetzungen hat, um qualitativ stark aufzutreten. Tyralla äußert: „Der MSV Duisburg ist mein eindeutiger Favorit auf den Aufstieg.“

Die Einschätzungen anderer Trainer

Die Trainer der 18 Klubs in der Regionalliga West teilen eine ähnliche Meinung. Die große Trainerumfrage zeigt, dass nicht nur der MSV Duisburg als Favorit gesehen wird, sondern auch

die Teams wie der 1. FC Bocholt, der SV Rödinghausen und Rot-Weiß Oberhausen in der Verlosung um die ersten Plätze sind. Evangelos Sbonias, Trainer der U 21 des 1. FC Köln, sagt: „Als Traditionsclub will der MSV den Abstieg schnellstmöglich ausmerzen.“

Die Konkurrenz schläft nicht

Mit dem 1. FC Bocholt auf Platz zwei in der Favoritenliste, der nach einem starken Vorjahr mit einer eingespielten Mannschaft antritt, wird der Kampf um die Meisterschaft spannend. Trainer Björn Mehnert glaubt an ein breites Feld von Teams, die um den Titel mitspielen könnten. „Jedes Detail, vom Saisonstart bis hin zu Verletzungen, könnte entscheidend sein“, so Mehnert.

Die Bedeutung des Starts

Das erste Spiel der Duisburger findet am Freitag gegen den FC Gütersloh statt, und es wird entscheidend sein, wie das Team in die Saison startet. Ein guter Beginn könnte dem Selbstvertrauen des MSV enorm helfen. Der Trainer zeigt sich optimistisch: „Wir müssen zuerst den neuen Kader zu einem Team formen und einen guten Rhythmus finden.“

Ausblick auf die gesamte Liga

Auch die anderen Teams haben klare Ambitionen. Beispielsweise plant Fortuna Köln, unterstützt durch interessante Neuzugänge, einen Angriff auf die oberen Tabellenplätze. Gleichzeitig betonen Trainer, dass viele Vereine einen Umbruch durchleben und es schwer sein könne, die Meisterschaftsanwärter zu benennen.

Insgesamt zeigt die Trainerumfrage ein klares Bild: Der MSV Duisburg ist der gefahrene Favorit, aber die Konkurrenz ist stark. Die Regionalliga West wird in dieser Saison viel Spannung und überraschende Wendungen versprechen. Die Fußball-Community kann bereits jetzt gespannt auf die ersten Spieltage

blickt, die darüber entscheiden könnten, welche Teams in der oberen Tabellenhälfte mitspielen werden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de